

Basel, KEB St. Margarethen

Sanierung

Informationen zum Objekt:

Ursprünglich war eine Totalerneuerung der Kunsteisbahn, welche infolge Auflagen an die Erdbebensicherheit nötig wurde, vorgesehen. Die geplante Umsetzung der Totalerneuerung wurde seitens Bauherrschaft gestoppt. Aufgrund von festgestellten Mängeln an den technischen Anlagen drohte eine zeitnahe Schliessung der Kunsteisbahn. Die vorgeschriebene Sanierung musste innerhalb kürzester Frist umgesetzt werden. Die Aufgabe bestand darin die Massnahmen in einem engen Zeitfenster entsprechend den Auflagen sowie Bedürfnissen um zu setzen.

Kältetechnik:

Die bestehende Kälteanlage musste entsprechend den Auflagen des Sicherheitsinspektorats der Behörde Bau- und Umweltschutzdirektion (BUD) saniert werden. Demzufolge wurde bei der Anlage eine umfangreiche Zustandsanalyse erstellt, welche diverse Untersuchungen voraussetzte. Für eine erneute Betriebsbewilligung musste ein Zustandsbericht über die sanierte Kälteanlage inkl. Eispiste erstellt werden. Des Weiteren wurde die in die Jahre gekommene Steuerung der Kälteanlage ersetzt.

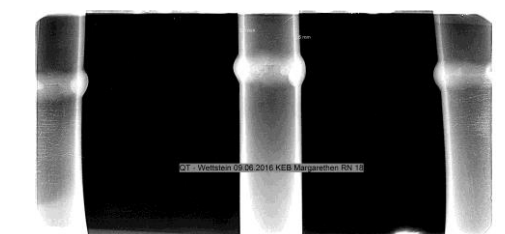
Unsere Projektaufgaben:

Fachplanung: Kältetechnik, Sicherheit, Steuerung

- Vorprojekt, Bauprojekt, Bewilligungsverfahren
- Ausschreibung
- Realisierung, Fachbauleitung, Kosten- / Termincontrolling
- Inbetriebnahme, Schulung
- Integraler Test, Zustandsbericht

Projektkennndaten:

Bezüger	Aussen-Eisfeld (~ 1'800 m ²) / Überdacht Aussen-Eisfeld (~ 4'200 m ²) Curlinghalle / vier Rinks
Kälteleistung	~ 2'100 kW
Kältesystem	Ammoniak (NH ₃) / ~ 9'200 kg NH ₃ (direkt) luftgekühlte Rückkühler / Notkühlung



Bauherr:
Hochbauamt, Stadt Basel

Objekt:
KEB St. Margarethen, Basel

Realisierung:
2015 - 2018